



Nörvenich hilft e.V. Alaaf: Beim Begegnungscafé schauten die Fidele Jonge unter anderem mit ihrem Prinzenpaar vorbei.



Die Minis vom Ahle Hoot in Eschweiler über Feld.

Begegnungscafé im Karneval ein voller Erfolg

Am Mittwoch vor Weiberfastnacht fand das traditionelle Begegnungscafé im Karneval von „Nörvenich hilft e.V.“ statt. Das neue Gemeinschaftshaus an der Oberbolheimer Straße platze fast aus allen Nähten. Wie bereits beim Nikolauscafé im zurückliegenden Dezember, kamen viele Geflüchtete, Freunde, Helfer, aber auch Gäste zusammen, um gemeinsam die närrische Zeit zu feiern. Bunte Kostüme fand man an jeder Stelle, ob Marienkäfer, oder Clown, hier war an diesem jecken Nachmittag alles vertreten. Nicht nur Leckereien aus dem Karneval gab es zu entdecken, nein auch Auftritte aus selbigem wurden bestaunt. So schaute die Karnevalsgesellschaft Fidele Jonge Nörvenich 1932 e.V. mit der Minigarde, Mariechen Elisa sowie ihrem Prinzenpaar Prinz Franz II. und Prinzessin Ellen I. (Zirfaß) vorbei. Aus dem unweit entfernten Eschweiler über Feld präsentierte die Karnevalsgesellschaft Ahle Hoot 1950 e.V. ihre Minis. Einen Besuch beim Begegnungscafé ließ sich auch die Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß Nörvenich 2023 e.V. mit ihrem Solo-Mariechen selbstverständlich nicht nehmen.



Das neue Gemeinschaftshaus an der Oberbolheimer Straße platze fast aus allen Nähten. Wie bereits beim Nikolauscafé im zurückliegenden Dezember, kamen viele Geflüchtete, Freunde, Helfer und Gäste zusammen, um gemeinsam die närrische Zeit zu feiern.

Die erste Vorsitzende Dr. Patricia Peill, die zweite Vorsitzende Heidemarie Pachur-Beinling und der Schatzmeister Hans-Günter Schneider dankten im Namen des Vorstandes allen Anwesenden sowie Helfern für die geleistete Arbeit vor und hinter den Kulissen. Bei guten Gesprächen, Tanz, Gesang und einer großen Polonaise wurde fröhlich weitergefeiert. FH



Auftritt des Solo-Mariechens der KG Rot-Weiß Nörvenich.